

08.06.2020

## **Von Papiertheater bis Wellness-Tipps – die vorerst letzte "Kunst aus der Tüte" hat es in sich!**

Kultur-Rhein Neckar e. V., der Kunstverein Ludwigshafen und das Wilhelm-Hack-Museum beenden ihre gemeinsame Aktion "Kunst aus der Tüte". Am Mittwoch, 10. Juni 2020, um 11 Uhr gibt es bei allen drei Einrichtungen die vorerst letzte Tüte. Je nach Verlauf der Corona-Pandemie ist eine Fortsetzung des institutionsübergreifenden Erfolgsprojektes jedoch nicht ausgeschlossen.

In der fünften Tüte sind diesmal nicht nur kreative Anregungen und Aktivitäten für Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren, sondern auch die Mütter werden in Form von Wellness-Tipps zum Abschluss der Aktion bedacht. So findet sich in der liebevoll bestückten Tüte neben einem Papiertheater, Tipps für Spiele im Freien und einem Umweltquiz gleichzeitig auch eine Anleitung zum Anrühren einer pflegenden Gesichtsmaske.

Als neuer Sponsor hat Kunstbedarf boesner in Mutterstatt ein Straßenkreide-Set für die fünfte Auflage "Kunst aus der Tüte" beigesteuert. Erneut dabei ist die BKK mit einem Rezeptbuch für Kinder.

Nach insgesamt 1.000 verteilten Tüten und der positiven Resonanz der Eltern und Kinder ziehen die beteiligten Einrichtungen Fazit: "Für Kinder und Familien ist die Pandemie eine große Herausforderung. Kreativität hilft in einer solchen Situation. Wir sind froh, dass wir mit "Kunst aus der Tüte" Kindern eine kleine Freude machen konnten!"

Verteilstationen:

Wilhelm-Hack-Museum / Berliner Straße 23

Kunstverein Ludwigshafen / Bismarckstraße 44-48

Franz & Lissy / Lisztstraße 176

Pressekontakt: Wilhelm-Hack-Museum, Nina Reinhardt, Berliner Straße 23, 67059 Ludwigshafen am Rhein, Telefon 0621 504-2934, E-Mail: [nina.reinhardt@ludwigshafen.de](mailto:nina.reinhardt@ludwigshafen.de).